



Maßnahmenplan



kleinzell
im Mühlkreis

Zukunft gemeinsam gestalten

Umsetzungsprogramm der Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis
mit Startprojekten sowie Ideenspeicher
erarbeitet im Rahmen des Agenda 21 Prozesses

November 2019



SPES Zukunftsakademie

Panoramaweg 1 • 4553 Schlierbach
07582 / 82123 • office@spes.co.at • www.spes.co.at



Auftraggeber

Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis

Prozessbegleitung



DI Sabine Wurzenberger
SPES Zukunftsakademie Schlierbach
Panoramaweg 1
4553 Schlierbach
www.spes.co.at
wurzenberger@spes.co.at

Ansprechpartner der fördernden Stelle



Christine Rehberger, MA
Regionalmanagerin Nachhaltigkeit und Umwelt

Regionalmanagement OÖ GmbH
Geschäftsstelle Mühlviertel
Industriestraße 6, 4240 Freistadt
Tel: +43-7942-77188-4304
Mobil: +43-664-8283891
E-Mail: christine.rehberger@rmooe.at
www.rmooe.at

Ansprechpartnern beim Land Oberösterreich – Leitstelle Agenda 21

Sylvia Aistleitner
Oö. Zukunftsakademie
A-4021 Linz, Kärntnerstraße 10-12
Tel.: +43 (0)732 / 7720-14402
Fax: +43 (0)732 / 7720-214420
E-Mail: office@agenda21-ooe.at
www.agenda21-ooe.at



Information zum vorliegenden Maßnahmenplan

Der vorliegende Maßnahmenplan ergänzt das Zukunftsprofil der Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis und ist wie dieses Ergebnis des Beteiligungsprozesses sowie aller Veranstaltungen und Arbeitstreffen von Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen des Zukunftsprozesses „Kleinzell – Zukunft gemeinsam gestalten“. Wie auch das Zukunftsprofil selbst gliedert sich der Maßnahmenplan in die 3 Leitthemen der Gemeinde.



Zukunfts- kraft Begegnung & Beziehung

Dorfgemeinschaft, Vielfalt, Vereine, Lebensraum für Jung & Alt, Kinder und Familien, Information und Kommunikation



Zukunfts- thema Gemeinde- entwicklung

Siedlungs- und Zentrumsentwicklung, Baukultur, Verkehrssicherheit und öffentlicher Verkehr, Natur und Landwirtschaft, Tourismus und Freizeit, Kooperationen



Zukunfts- potential Nahversor- gung

Lokale Betriebe, regionale Produkte, Wirtschaftsentwicklung und Arbeitsplätze, Gastronomie und Gesundheit

Leitthemen der Gemeinde Kleinzell
im Agenda 21 Prozess

Beinhaltet ist im vorliegenden Maßnahmenplan ein Umsetzungsprogramm mit konkreten Startprojekten zur Realisierung des Zukunftsprofils in den nächsten zwei Jahren. Außerdem sind alle Maßnahmen, die in der Erarbeitung des Zukunftsprofils überlegt und entwickelt wurden, in einem Ideenspeicher (den Leitthemen zugeordnet) festgehalten.

Dieser „Ideenspeicher“ stellt sicher, dass keine Idee verloren geht und dient als Quelle für die Umsetzung des Zukunftsprofils in den folgenden Jahren.

Im vorliegenden Maßnahmenplan sind daher die angeführten Projekte mit folgenden Symbolen gekennzeichnet:

	Startprojekt - Umsetzung wird unmittelbar in Angriff genommen.
	Angedachte Projekte mit hohem Umsetzungsinteresse – jedoch erst mittelfristig.
	Projektideen, die derzeit noch nicht weiter geprüft oder in Umsetzung sind, als Ideen jedoch für die Zukunft gespeichert werden

Struktur der Weiterarbeit

Kernteam

Das Agenda 21 Kernteam in Kleinzell setzt sich in der nun folgenden Umsetzungsphase aus folgenden Personen zusammen:

Kernteamleitung: Klaus Falkinger

Kernteammitglieder:

Gottfried Gruber, Eva Finsterer, Markus Kropfmüller, Lucia Hagmüller, Christine Jungwirth, Doris Fischer-Stadler, Roswitha Öhler, Verena Donner, Stefanie Zauner, Christian Pühringer, Anton Wimmer, Siegfried Niederleitner, Florian Hofer

Abstimmung und Kommunikation mit Politik und Verwaltung

Die Abstimmung bzw. Kommunikation mit dem Gemeinderat ist durch die Teilnehmer/innen im Kernteam, von denen manche auch politische Funktionen innehaben, sichergestellt. Auch wird regelmässig über Aktivitäten und Projektvorhaben im Gemeinderat berichtet. Die Kommunikation bzw. Abstimmung mit der kommunalen Verwaltung wird durch die Mitarbeit des Amtsleiters Florian Hofer im Kernteam sichergestellt.

Häufigkeit der Treffen

Das Kernteam trifft sich anlassbezogen, geplant ist ein nächstes Treffen im Jänner/Februar 2020 im Rahmen einer „Nahversorger-Aktionsgruppe“. Gemeinsam mit weiteren Akteuren soll kreativ über Maßnahmen zur Kundenbindung und Bewusstseinsbildung für den neu entstehenden Nahversorger nachgedacht werden.

Schwerpunktsetzung

Inhaltlich wird neben der Projektumsetzung in diversen Bereichen (siehe Umsetzungsprogramm) der Schwerpunkt im nächsten Jahr auf der Bewusstseinsbildung für den neu entstehenden Nahversorger in der Gemeinde und die Erarbeitung des Örtlichen Entwicklungskonzepts (ÖEK) liegen.

Evaluierung

Die Evaluierung des Zukunftsprofils soll 2022 erstmals und dann alle 3 Jahre durch Gemeinderat, Kernteam und Bürgerräte erfolgen.

Das Umsetzungsprogramm

Unsere Projekte für die nächsten 2 Jahre

Leitthema 1:

Zukunftskraft Begegnung & Beziehung

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung, Projektziele
 Granitland Sommerspaß	Ein wesentliches Ziel Kleinzells ist es, Familienleben im Ort zu unterstützen und gute Rahmenbedingungen zu bieten, damit Familie, Beruf und Freizeit gut vereinbar sind. Aus diesem Grund wurde gemeinsam mit den Nachbargemeinden Altenfelden, Kirchberg und Neufelden erstmals eine durchgängige Sommerferienbetreuung für Kinder von 3 bis 10 Jahren entwickelt. Um mehr als eine reine Betreuung der Kinder zu bieten, wurde ein vielfältiges Programm an verschiedensten Orten in Kleinzell unter Einbindung einer professionellen Trägerschaft aber auch des örtlichen Potentials gestaltet.
Bezug zum Zukunftsprofil	
<p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz : Familienleben unterstützen</i> <i>Familien finden in Kleinzell ein unterstützendes und kinderfreundliches Umfeld. Wir bieten vor Ort gute Rahmenbedingungen um Familie, Beruf und Freizeit zu vereinbaren und genießen zu können. Um die Familienfreundlichkeit und kulturelle Offenheit auszubauen, arbeiten wir intensiv mit unseren Nachbargemeinden zusammen.</i></p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: Jugend verwurzeln.</i> <i>Kleinzell bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit, sich einzubringen, sich zu treffen und zu engagieren. Den Austausch zwischen den Generationen und Kulturen und die Verwurzelung unserer Jungen im Ort fördern wir aktiv.</i></p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: Kooperationen mit den Nachbarn</i> <i>Wir suchen in verschiedensten Bereichen Kooperationen und nutzen Synergien mit unseren Nachbargemeinden. Durch diese Zusammenarbeit können wir auch größere Anliegen und Projekte bewältigen.</i></p>	
Zuständigkeiten	
Projektpatin Stefanie Zauner	

Zeithorizont

Seit Frühjahr 2019 wurde an diesem Projekt gearbeitet, in den Sommerferien 2019 wurde die gemeindeübergreifende Ferienbetreuung erstmalig durchgeführt – mit großem Erfolg und vielen positiven Rückmeldungen. Derzeit laufen die ersten Vorbereitungen für 2020 an.

Ressourcen

Finanzierung über Gemeinden, Elternbeiträge, Leaderförderung für 2019 und 2020

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung, Projektziele
 Alter(n)sgerechtes Wohnen	Unsere Bevölkerung wird älter und darauf will Kleinzell reagieren. Wohnen im Alter muss uns in Zukunft mehr beschäftigen: Wie können ältere Menschen im Ort gut leben? Wir brauchen Wohnmodelle abseits des Pflegeheims. Eine Projektgruppe will sich mit neuen Formen für alter(n)sgerechtes Wohnen, z.B. kleinere Wohnformen im Zentrum, Generationenwohnformen etc. auseinandersetzen und plant hierzu als erste Aktivität die Organisation einer Exkursion zu Best practice Beispielen.
Bezug zum Zukunftsprofil	
<i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: Ein Zuhause im Alter.</i> <i>Unsere Bürgerinnen und Bürger können in Kleinzell gut und gern alt werden. Wir achten auf die Bedürfnisse und Anliegen älterer Menschen, unterstützen das selbstständige Leben zu Hause und die Vernetzung mit anderen. Wir entwickeln ein für Kleinzell passendes Modell für „alter(n)sgerechtes Wohnen“.</i>	
Zuständigkeiten	
Projektpaten Markus Kropfmüller	
Zeithorizont	
Start einer Projektgruppe, Exkursion 2020	
Ressourcen	
Arbeitsleistung des Projektpaten und der Projektgruppe, Kosten für eine Exkursion bzw. mögliche Referent/innen, Mittel für Öffentlichkeitsarbeit, in weiterer Folge evt. Planungs- und Entwicklungskosten	

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung, Projektziele
 <p>Gemeinsam Feiern</p>	<p>Kleinzell verzeichnet einen starken Zuzug, weshalb Maßnahmen für das Andocken der „Neuen“ und die Pflege der Dorfgemeinschaft sinnvoll erscheinen. Besonders das gemeinsame Feiern bringt Menschen zusammen und soll durch dieses Projekt unterstützt werden. Zum einen sollen Maßnahmen entwickelt werden, wie bei bestehenden Festen das Kennenlernen von Zugezogenen und Alteingesessenen unterstützt werden kann. Zum anderen soll eine Arbeitsgruppe für eine „Eröffnungsfest“ der neuen Siedlung Edtwiese gegründet werden.</p>
Bezug zum Zukunftsprofil	
<p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: „Dorfqualität“ sichern.</i> <i>Wir genießen in Kleinzell eine hohe Lebensqualität, die Menschen kennen einander und unsere Gemeinschaft wird getragen von einem starken Miteinander. Diese „Dorfqualität“ Kleinzells wollen wir bewusst erhalten, fördern und ausbauen.</i></p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: Begegnung schaffen.</i> <i>Wir setzen bewusst Aktivitäten für Begegnung, Kommunikation und ein friedliches Zusammenleben in unserer Gemeinde: zwischen Familien, Nachbarn, Jung und Alt, Alteingesessenen und Zugezogenen, unabhängig von ihrer Herkunft.</i></p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: Neue an Bord holen</i> <i>Wer in Kleinzell zuzieht, wird dabei unterstützt, andere Bürgerinnen und Bürger, unsere Vereine und Organisationen, unsere Betriebe und den Ort kennen zu lernen. Wir begegnen kultureller Vielfalt mit Respekt.</i></p>	
Zuständigkeiten	
Projektpatin Doris Fischer-Stadler	
Zeithorizont	
Start ab sofort, Fest 2020	
Ressourcen	
Arbeitsleistung der Projektpaten und der im Projekt Mitwirkenden, Mittel für Öffentlichkeitsarbeit und für die Durchführung des Edtwiesenfestes	

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung, Projektziele
 <p>Kleinzeller Willkommenspaket</p>	<p>Kleinzell verzeichnet einen starken Zuzug, weshalb Maßnahmen für das Andocken der „Neuen“ und die Pflege der Dorfgemeinschaft sinnvoll erscheinen. Ein erster Willkommensgruß der Kleinzeller Nahversorger gekoppelt mit guter Information über die Vereine und örtlichen Gegebenheiten ist Ziel des Kleinzeller Willkommenspakets.</p>
Bezug zum Zukunftsprofil	
<p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: Neue an Bord holen</i> <i>Wer in Kleinzell zuzieht, wird dabei unterstützt, andere Bürgerinnen und Bürger, unsere Vereine und Organisationen, unsere Betriebe und den Ort kennen zu lernen. Wir begegnen kultureller Vielfalt mit Respekt.</i></p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: Gute Information als Basis.</i> <i>Die Information unserer Bevölkerung gestalten wir umfassend, ansprechend, verständlich und aktuell. Dazu nutzen wir auch „neue“ Kommunikationswege. Unsere Bevölkerung informiert sich aktiv und nutzt unsere Informations- und Kommunikationsangebote.</i></p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: „Dorfqualität“ sichern.</i> <i>Wir genießen in Kleinzell eine hohe Lebensqualität, die Menschen kennen einander und unsere Gemeinschaft wird getragen von einem starken Miteinander. Diese „Dorfqualität“ Kleinzells wollen wir bewusst erhalten, fördern und ausbauen.</i></p>	
Zuständigkeiten	
<p>Projektpate Klaus Falkinger und Gemeinderat</p>	
Zeithorizont	
<p>Entwicklung Winter 2019, in Umsetzung</p>	
Ressourcen	
<p>Material für die Befüllung der Willkommenspakete, Materialkosten, Druck etc., Arbeitsleistung am Gemeindeamt</p>	

ZukunftsThema Gemeindeentwicklung

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung, Projektziele
 <p>Kleinzell erblüht</p>	<p>Im Zuge der Aufwertung und Neugestaltung des Ortsplatzes werden Paten für die Gestaltung der Blumenbeete gesucht. Ziel ist eine gemeinsame Bepflanzung mit professioneller Unterstützung, aber auch die Pflege der Blumen etc.</p>
Bezug zum Zukunftsprofil	
<p><i>Leitthema Zukunftsthema Gemeindeentwicklung</i> <i>Leitsatz: Unser Zentrum als Treffpunkt.</i> <i>Unser Ortsplatz ist ein belebter Mittelpunkt unseres Gemeindelebens und dient als Treffpunkt. Die Pflege des Ortsbildes und die Gestaltung und Entwicklung unseres Zentrums sind uns wichtige Anliegen. Auch (drohende) Leerstände bedenken wir mit und unterstützen deren Aktivierung.</i></p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: „Dorfqualität“ sichern.</i> Wir genießen in Kleinzell eine hohe Lebensqualität, die Menschen kennen einander und unsere Gemeinschaft wird getragen von einem starken Miteinander. Diese „Dorfqualität“ Kleinzells wollen wir bewusst erhalten, fördern und ausbauen.</p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Begegnung schaffen.</i> Wir setzen bewusst Aktivitäten für Begegnung, Kommunikation und ein friedliches Zusammenleben in unserer Gemeinde: zwischen Familien, Nachbarn, Jung und Alt, Alteingesessenen und Zugezogenen, unabhängig von ihrer Herkunft.</p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Ehrenamt stärken.</i> Unser aktives, breitgefächertes Vereinsleben ist ein wesentlicher Baustein unserer Lebensqualität. Wir unterstützen ehrenamtlich Aktive, holen ihre Leistungen vor den Vorhang und fördern unsere Bürgerinnen und Bürger mit ihren Talenten.</p>	
Zuständigkeiten	
<p>Projektpatin Verena Donner</p>	
Zeithorizont	
<p>Planung ab sofort, erste Aktivitäten im Herbst 2019 und Frühjahr 2020, Umsetzung laufend</p>	
Ressourcen	
<p>Zeitressourcen der Projektpatin und der Projektgruppe, Mittel für Öffentlichkeitsarbeit, Kosten für Material, Pflanzen, Begleitung durch Landschaftsgärtner/planer....</p>	

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung, Projektziele
 <p>Öffnung des Pfarrgartens</p>	<p>Im Zuge der Diskussion um Begegnungsräume und die Aufwertung und Neugestaltung des Ortsplatzes entstand die Idee, den Garten des Pfarrhofes für die Allgemeinheit zu Öffnen und als Ort zum Verweilen vom Ortsplatz aus zugänglich zu machen.</p>
Bezug zum Zukunftsprofil	
<p><i>Leitthema Zukunftsthema Gemeindeentwicklung</i> <i>Leitsatz: „Unser Zentrum als Treffpunkt.“</i> <i>Unser Ortsplatz ist ein belebter Mittelpunkt unseres Gemeindelebens und dient als Treffpunkt. Die Pflege des Ortsbildes und die Gestaltung und Entwicklung unseres Zentrums sind uns wichtige Anliegen. Auch (drohende) Leerstände bedenken wir mit und unterstützen deren Aktivierung.</i></p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: „Dorfqualität“ sichern.</i> Wir genießen in Kleinzell eine hohe Lebensqualität, die Menschen kennen einander und unsere Gemeinschaft wird getragen von einem starken Miteinander. Diese „Dorfqualität“ Kleinzells wollen wir bewusst erhalten, fördern und ausbauen.</p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Begegnung schaffen.</i> Wir setzen bewusst Aktivitäten für Begegnung, Kommunikation und ein friedliches Zusammenleben in unserer Gemeinde: zwischen Familien, Nachbarn, Jung und Alt, Alteingesessenen und Zugezogenen, unabhängig von ihrer Herkunft.</p>	
Zuständigkeiten	
<p>Projektpate Klaus Falkinger</p>	
Zeithorizont	
<p>Wurde im Sommer 2019 bereits umgesetzt, für die Nutzung können laufende Aktivitäten geplant werden.</p>	
Ressourcen	
<p>Kosten für die Öffnung von Ortsplatzseite, Zeitressourcen für die Pflege der Anlage</p>	

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung, Projektziele
 <p>Öffnung des Spielplatzes im Kindergarten am Wochenende</p>	<p>Im Zuge der Diskussion um Begegnungsräume und Freizeit- bzw. Spielflächen in der Gemeinde entstand die Idee, den neuen Kindergartenspielplatz am Wochenende für die Nutzung durch Familien und Gäste zu öffnen.</p>
Bezug zum Zukunftsprofil	
<p><i>Leitthema Zukunftsthema Gemeindeentwicklung</i> <i>Leitsatz: „Unser Zentrum als Treffpunkt.“</i> <i>Unser Ortsplatz ist ein belebter Mittelpunkt unseres Gemeindelebens und dient als Treffpunkt. Die Pflege des Ortsbildes und die Gestaltung und Entwicklung unseres Zentrums sind uns wichtige Anliegen. Auch (drohende) Leerstände bedenken wir mit und unterstützen deren Aktivierung.</i></p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Leitsatz: „Dorfqualität“ sichern.</i> Wir genießen in Kleinzell eine hohe Lebensqualität, die Menschen kennen einander und unsere Gemeinschaft wird getragen von einem starken Miteinander. Diese „Dorfqualität“ Kleinzells wollen wir bewusst erhalten, fördern und ausbauen.</p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Begegnung schaffen.</i> Wir setzen bewusst Aktivitäten für Begegnung, Kommunikation und ein friedliches Zusammenleben in unserer Gemeinde: zwischen Familien, Nachbarn, Jung und Alt, Alteingesessenen und Zugezogenen, unabhängig von ihrer Herkunft.</p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Familienleben unterstützen.</i> Familien finden in Kleinzell ein unterstützendes und kinderfreundliches Umfeld. Wir bieten vor Ort gute Rahmenbedingungen um Familie, Beruf und Freizeit zu vereinbaren und genießen zu können. Um die Familienfreundlichkeit und kulturelle Offenheit auszubauen, arbeiten wir intensiv mit unseren Nachbargemeinden zusammen.</p>	
Zuständigkeiten	
<p>Projektpate Gemeinde/AL Florian Hofer</p>	
Zeithorizont	
<p>Wurde im Sommer 2019 bereits umgesetzt, laufende Nutzung je nach Erfolg des Projektes</p>	
Ressourcen	
<p>Kosten für die Reinigung und Pflege der Anlage, evt. Schäden durch die Nutzung, Vandalismus etc.</p>	

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung, Projektziele
 <p>Aktive Mobilität - gesund unterwegs! Gehen, radeln, rollern & Co im Alltag</p>	<p>Kleinzell will die Mobilität durch eigene Muskelkraft fördern und bewirbt sich als Projektgemeinde im Modellprojekt „Aktive Mobilität“ der SPES Zukunftsakademie, das beim Fonds Gesundes Österreich eingereicht wird. Ziel des Projektes ist es, Gesundheit in der Gemeinde durch aktive Mobilität im Alltag zu fördern. Dabei soll sowohl die Bewegung als auch die sozialen Kontakte durch aktive Mobilität gefördert werden. Dazu entstehen AKTIV BEWEGT-Treffs mit einfachen Bewegungsmöglichkeiten und Sitzbänken, die zentrale Knotenpunkte eines Wegenetzes für den Alltag und Ausgangspunkte für Familienwanderungen, Entdeckungstouren uvm. bilden. Die Wege werden visualisiert und sind im Idealfall gemeinsam mit allen „aktiv bewegt“ Terminen über die Gemeinde-App verfügbar.</p>
Bezug zum Zukunftsprofil	
<p><i>Leitthema Zukunftsthema Gemeindeentwicklung</i> <i>Leitsatz: Alternativen zum Auto bieten.</i> Die öffentliche Verkehrsanbindung Kleinzells ist hervorragend und soll auch in Zukunft auf diesem Niveau bestehen bleiben. Um die Verkehrsbelastung zu reduzieren und die Gesundheit unserer Bevölkerung zu verbessern, setzen wir gezielt Anreize für das „Aktiv mobil sein“ (zu Fuß, mit dem Rad...) in Kleinzell.</p> <p><i>Leitthema Zukunftsthema Gemeindeentwicklung</i> <i>Leitsatz: Gesundheitsversorgung sichern.</i> <i>Gesundheit ist eine unserer wichtigsten Ressourcen - eine gute ärztliche Versorgung, ein vielfältiges Dienstleistungsangebot im Gesundheitsbereich und die Aktivitäten der Gesunden Gemeinde runden unsere Nahversorgung ab und unterstützen uns in einem gesunden Lebensstil.</i></p> <p><i>Leitthema Zukunftskraft Begegnung & Beziehung</i> <i>Begegnung schaffen.</i> Wir setzen bewusst Aktivitäten für Begegnung, Kommunikation und ein friedliches Zusammenleben in unserer Gemeinde: zwischen Familien, Nachbarn, Jung und Alt, Alteingesessenen und Zugezogenen, unabhängig von ihrer Herkunft.</p>	
Zuständigkeiten	
Projektpaten Klaus Falkinger	
Zeithorizont	
Einreichfrist für den Projektcall ist Ende August 2019, Entscheidung sollte Ende November 2019 vorliegen, Umsetzung ab 2020.	
Ressourcen	
Zeitressourcen des Projektpaten und der Projektgruppe, Mittel für Öffentlichkeitsarbeit, Kosten für die Umsetzung	

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung, Projektziele
 <p>Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzepts</p>	<p>Kleinzell hat mit der Entwicklung des neuen Wohngebiets auf der Edtwiese einen starken Wachstumsschub erlebt. Bei der Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzepts soll für die zukünftige Siedlungsentwicklung eine behutsame Weichenstellung passieren. Ein achtsamer Bodenverbrauch, das Festlegen von Siedlungsgrenzen, gutüberlegte Neuwidmungen, Analyse der Baulandreserven in Bezug auf mögliche Nutzungen, Schließen von Siedlungslücken sind wichtige Anliegen. Der Bauausschuss und in weiterer Folge der Gemeinderat wird hierzu mit dem Ortsplaner zusammenarbeiten.</p>
Bezug zum Zukunftsprofil	
<p><i>Leitthema Zukunftsthema Gemeindeentwicklung</i> <i>Leitsatz: Wohldosierte Entwicklung.</i> Durch die gute Mischung aus „Leben am Land“ und Linznähe ist Kleinzell anziehend für Zuzug. Um Spielräume zu erhalten achten wir auf eine wohldosierte zukünftige Siedlungsentwicklung. Wir definieren unsere Siedlungsgrenzen und erhalten Grün- und Baulandreserven für kommende Generationen sowie Flächen für Naherholung und Begegnung im Siedlungsraum. Die landwirtschaftlich strukturierten Dörfer erhalten wir in ihrer derzeitigen Struktur.</p>	
Zuständigkeiten	
<p>Gemeinderat, Bauausschuss</p>	
Zeithorizont	
<p>Start Herbst 2019, Umsetzung 2020.</p>	
Ressourcen	
<p>Zeitressourcen des Bauausschusses und Gemeinderates, Kosten des Ortsplaners</p>	

Zukunftspotential Nahversorgung

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung, Projektziele
 <p>Kleinzeller Lebensmittelgeschäft</p>	<p>Kleinzell besitzt seit langem kein Lebensmittelgeschäft mehr. Eine Versorgung vor Ort mit Lebensmitteln des täglichen Bedarfs wurde immer wieder von der Bevölkerung gewünscht. Nun wird im ehemaligen Feuerwehrdepot nach einem Umbau gemeinsam mit einem Träger aus dem Sozialbereich ein Lebensmittelgeschäft mit integrativen Arbeitsplätzen aufgebaut. Der Umbau soll auch architektonisch ansprechend gestaltet werden, da es sich um ein zentrales Gebäude neben dem Gemeindeamt handelt.</p>
Bezug zum Zukunftsprofil	
<p><i>Leitthema Zukunftspotential Nahversorgung</i> <i>Leitsatz: Nahversorgung zukunftsfähig ausbauen.</i> <i>Wir schaffen Rahmenbedingungen für die Nahversorgung unserer Bevölkerung und unserer Gäste. Ein Geschäft, das unsere Grundversorgung sichert, Arbeitsplätze bietet und mit seinem sozialen Hintergrund einen Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe beeinträchtigter Menschen leistet, bereichert in Zukunft unser Ortsleben. Gleichzeitig unterstützen wir die Weiterentwicklung unseres Monatsmarktes als wichtigen Treffpunkt und Drehscheibe für lokale und regionale Produkte und Spezialitäten.</i></p>	
Zuständigkeiten	
<p>Gemeinde, Betreiber</p>	
Zeithorizont	
<p>Sommer 2019: Ausschreibung, Architektenwettbewerb für den Umbau des Gebäudes, Ziel: Eröffnung Frühjahr 2021</p>	
Ressourcen	
<p>Kosten für Planung, Umbau etc., Workshop zur Ideenentwicklung im Bereich Bewusstseinsbildung für Einkaufen im Ort, Kaufkraftbindung etc.</p>	

Der Ideenspeicher

Unsere Projektideen für die Zukunft

Im Agenda 21-Prozess Kleinzell wurden laufend Projektideen von den Bürger/innen eingebracht. Nicht alle Ideen können in der ersten Umsetzungsphase aufgegriffen und umgesetzt werden, manche sind nur durch die Gemeinde realisierbar, manche brauchen noch einen langen Atem, für manche Projekte fehlen auch ProjektmotorInnen. Dennoch sind diese wertvollen Ideen gut dokumentiert und „gespeichert“, um eine Umsetzung in der Zukunft zu erleichtern.

Titel der Maßnahme	Kurzbeschreibung, Projektziele
 <p>Kleinzeller Kochbuch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bewusstseinsbildung für gesunde Ernährung, wird derzeits durch die Gesunde Gemeinde erstellt
 <p>Entwicklung des Holly-Hauses</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ankauf der zentralen Liegenschaft durch die Gemeinde ist geschehen • Co-Working, Diestleistungszentrum, Wohnen im Alter, etc. könnten aufgebaut werden.
 <p>Bewusstseinsbildung, Kaufkraftbindung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bewusstseinsbildung für das „Einkaufen im Ort“ bei der Bevölkerung und aktives Nutzen der vorhandenen bzw. neu entstehenden Angebote • Gute Information über die Direktvermarkter • Gemeinsame Kaufkraft- bzw. Kundenbindung der Kleinzeller Gewerbetreibenden und Nahversorger
 <p>Ausbau und Weiterentwicklung des Monatsmarktes</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Standort? • Neue Anbieter einbeziehen • Bewerbung von Monatsmarkt und Anbieter bei den neuen Familien! Information: Was gibt es wo?
 <p>Mitvermarktung selbstgemachter Produkte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kleine Markthalle mit Verkaufskojen, • Regale zum Mieten - ähnlich wie`s FACHL

 <p>Aufbau einer Zeitbank/Tauschbörse</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Begegnung im Ort fördern - Generationen • Organisierte Nachbarschaftshilfe • Besuchsdienst für ältere Menschen zu Hause
 <p>Buddy-System für zugezogene Familien</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Jede zugezogene Familie bekommt einen Paten/eine Patin, der das Willkommenspaket der Gemeinde übergibt • Ansprechpartner für Fragen etc. zur Verfügung steht.
 <p>Öffnen und Weiterentwickeln des Zugezogenen-Stammtischs</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Für alle Kleinzeller/innen öffnen • „Begegnungs-Stammtisch“ etc.
 <p>Ortsfest für alle mit Vereinsralley/messe</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel: Vereine kennenlernen • Vereine stellen sich vor • Ausprobieren & Mitmachen ist möglich
 <p>Fest der Nationen/Herkunftsorte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Fest veranstalten, das die verschiedenen Herkunftsorte im Fokus hat • mit Essen, Musik --> Motto: Kleinzell ist bunt!
 <p>Gemeinsam Mobil in Kleinzell</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Car-Sharing, Pendlerbörse, Fahrgemeinschaften • Kindertaxi zum Vereinstraining etc. • Shuttledienste für Wege im Ort • Kleinzeller Dorfmobil, Ruftaxi etc.
 <p>Gemeinde-Wirtschaft: Gemeinsamer Newsletter</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Information über die Angebote der Wirtschaftstreibenden etc.
 <p>Multiplikatorensystem für gute Info in Kleinzell</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Knotenpunkte (z.B.: Reserve-Fußballtrainer etc.) in der Gemeinde identifizieren • gezielt mit Info versorgen • Bitte um Weiterleitung an ihre Whats-App Gruppen/Kontakte • Testimonials für Veranstaltungen gewinnen und in der Gemeindezeitung posten
 <p>Landwirtschaft macht Schule</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr Themenausflüge auf unsere Höfe, bzw. Landwirte kommen in die Schule etc. • Ziel Imagepflege und Verständnis für landwirtschaftliche Leistungen

 <p>Schulwegsicherung bzw. Fußgänger/innen- und Radfahrfreundlichkeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Projekte und Aktivitäten starten • z.B. Bodensignale, Tempomessungen, Aktionen zur Bewusstseinsbildung... • Elternhaltestellen, Pedibus
 <p>Beratung und Be- wusstseinsbildung für Ar- chitektur und Ökologi- sches Bauen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • für Gemeinderat und Bevölkerung • Veranstaltungen • Gemeinde Info • am Gemeindeamt • Links auf der Gemeindewebsite...
 <p>Café mit Gastgarten</p>	<p>Zweiter Gastgarten im Ort (z.B.: Café, Eis, etc.) beim Zeller-Laden</p>
 <p>Barrierefreie Bücherei</p>	
 <p>Hängebrücke über das Mühlal (Granit- Pilgerweg)</p>	